

## So erreichen Sie uns ...

### Notfallambulanz / Durchgangsarzt-Ambulanz

Telefon +49 (0) 69 475-2033, 24 Stunden täglich

### BG-Sprechstunde

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
nach Vereinbarung, Telefon +49 (0) 69 475-4251

### Termine Trauma / Unfallchirurgie / Endoprothese

Montag bis Freitag  
9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, nach Vereinbarung  
Telefon +49 (0) 69 475-2003  
Telefonische Erreichbarkeit in der Zeit  
Mo. – Do. 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

### Sprechstunde für privat Versicherte

Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann:  
Mittwochs, nach Vereinbarung  
Telefon +49 (0) 69 475-2001/2057

Dr. med. Uwe Schweigkofler:  
Dienstags, 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und  
Freitags, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nach Vereinbarung  
Telefon +49 (0) 69 475-2001/2057

Dr. med. Michael Kremer:  
Montags, nach Vereinbarung,  
Telefon +49 (0) 69 475-2001/2002

Oberarzt:  
Montags, Mittwochs, Donnerstags und Freitags,  
nach Vereinbarung, +49 (0) 69 475-2057

### Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie

Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann  
Ärztlicher Direktor, Chefarzt Unfallchirurgie  
und Orthopädische Chirurgie  
Sekretariat: Gerlinde Veith und Petra Klosterkötter  
Telefon +49 (0) 69 475-2001, Telefax +49 (0) 69 475-2223  
E-Mail [aerztlicher.direktor@bgu-frankfurt.de](mailto:aerztlicher.direktor@bgu-frankfurt.de)

Dr. med. Uwe Schweigkofler  
Stellvertretender Ärztlicher Direktor  
Sekretariat: Karin Pelka  
Telefon +49 (0) 69 475-2057, Telefax +49 (0) 69 475-2223

## BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Friedberger Landstraße 430  
60389 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69 475-0  
Telefax: +49 (0) 69 475-2331  
E-Mail: [info@bgu-frankfurt.de](mailto:info@bgu-frankfurt.de)  
Internet: [www.bgu-frankfurt.de](http://www.bgu-frankfurt.de)

Stand: März 2020

Fachabteilungen der  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH:

- Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
- Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
- Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Rückenmarkverletzte
- Septische Chirurgie
- Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie
- Orthopädische und traumatologische Fußchirurgie
- Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapie (PZDT)
- BG Service- und Rehabilitationszentrum

**Parkmöglichkeiten:** Wegen unserer Baumaßnahmen ist die Parkplatzsituation auf dem Klinikgelände momentan eingeschränkt. Wir bitten Sie daher – wenn möglich – auf öffentliche Verkehrsmittel auszuweichen!



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.

## Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie



**Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann**  
Ärztlicher Direktor  
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie  
und Orthopädische Chirurgie

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Patient\*innen,

herzlich willkommen in der Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH.

Als eine von neun Berufsgenossenschaftlichen Unfallkliniken in Deutschland umfasst unser Leistungsspektrum das Durchgangsarzt- und Verletzungsarten-Verfahren der gesetzlichen Unfallversicherungsträger. Darüber hinaus stehen wir uneingeschränkt auch allen privat und gesetzlich versicherten Patient\*innen aller Krankenkassen zur Verfügung. Als überregionales unfallchirurgisches Kompetenzzentrum leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur überregionalen Versorgung und Rehabilitation frischer Verletzungen und Verletzungsfolgen des Stütz- und Bewegungsapparates jeglichen Schweregrades nach Arbeits-, Verkehrs-, Sport und häuslichen Unfällen.

Nach unserer Auffassung beginnt moderne Unfallchirurgie an der Unfallstelle und endet mit der Wiedereingliederung in Beruf und Familie.

Unser Ziel ist grundsätzlich die rasche medizinische Wiederherstellung sowie die berufliche und soziale Reintegration der uns anvertrauten Patient\*innen.



## Das medizinische Leistungsspektrum der Fachabteilung

Die Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie bildet das medizinische „Gravitationszentrum“ der BG Unfallklinik. Der wesentliche Schwerpunkt liegt in der Behandlung frisch verletzter Patienten mit Arbeits- oder Wegeunfällen sowie in der Wiederherstellungschirurgie bei Folgezuständen nach schweren Unfällen. In Kooperation mit den anderen Fachabteilungen der Klinik wird hier ein integrierter, teamübergreifender Behandlungsansatz durchgeführt. „Alles aus einer Hand“ und „mit allen geeigneten Mitteln“ – diese zentralen Forderungen des berufsgenossenschaftlichen Heilverfahrens werden somit konsequent umgesetzt. Dies betrifft auch die Verlaufskontrollen der Heilungsprozesse, die Heilverfahrenskontrollen und das Rehabilitationsmanagement – immer in engem Dialog mit den Berufsgenossenschaften.

Diese hohe unfallmedizinische Expertise und Kompetenz findet auch Ausdruck in der Zertifizierung als überregionales Traumazentrum im Verbund des Traumanetzwerkes Hessen. So bieten wir für die Unfallverletzten aller Kostenträger und jeglichen Schweregrades die bestmögliche Behandlung – rund um die Uhr und an 365 Tagen im Jahr. Hierzu stehen uns weitere – teilweise externe – Spezialfachabteilungen als Kooperationspartner jederzeit zur Verfügung.



Immer im Einsatz – unser Rettungshubschrauber Christoph 2.



Operationsplanung und -durchführung dank modernster Diagnose-techniken, Implantate und Behandlungsverfahren.

Zudem werden der Rettungshubschrauber Christoph 2 sowie das an unserer Klinik stationierte Notarzteinsatzfahrzeug von den Ärzt\*innen der Unfallchirurgie und Anästhesie besetzt. Die Klinik ist nicht nur hierdurch in Kooperation mit den behördlichen Stellen, den Rettungsleitstellen und Rettungsdiensten, dem Stadtgesundheitsamt und der Berufsfeuerwehr der Stadt Frankfurt eng in die Großschadenfall- und Katastrophenmedizin der Stadt und der Rhein-Main-Region involviert.

Unfallchirurgische Behandlungsschwerpunkte der Abteilung Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie liegen in der Rekonstruktion schwieriger Verletzungen der großen Röhrenknochen und Gelenke sowie von Beckenverletzungen. Modernste Diagnosetechniken, Implantate und Behandlungsverfahren erlauben uns eine exakte Frakturanalyse, Operationsplanung und -durchführung. Zur Umsetzung dieser modernen, individualisierten Unfallchirurgie setzen wir z. B. eine Computer-assistierte OP-Planung inklusive 3-D-Druck (Modelle der Fraktursituation) ein. Die Rehabilitation schließt sich daran nahtlos an. „High-Tech Implantate“ wie anatomisch vorgeformte Plattensysteme und Spezialnägeln werden ebenso eingesetzt wie Knochenersatzstoffe und Knochenwachstumsfaktoren. Die Operationen werden gewebeschonend und – wo sinnvoll – durch kleine Operationsschnitte (minimalinvasive „Schlüssellochchirurgie“) durchgeführt. Dies gilt besonders auch für Sportverletzungen.

In den letzten Jahren hat sich die Ellenbogenchirurgie als weitere Subspezialisierung etabliert. Neben der konservativen Therapie stellt die hochdifferenzierte operative Behandlung bei Frakturen und posttraumatischen Folgezuständen einen wesentlichen Pfei-

ler im Behandlungsspektrum dar. Als minimal-invasives Verfahren ist die Arthroskopie des Ellbogengelenkes ein wichtiges Diagnostikum und Therapeutikum in der Behandlung der in jüngster Zeit zunehmend in den Fokus gerückten chronischen Instabilität. Für nahezu alle anatomischen Bereiche des Ellbogengelenkes sind inzwischen spezielle winkelstabile Platten etabliert worden, die auch bei erheblicher Zertrümmerung und eingeschränkter Knochenqualität durch Osteoporose eine übungsstabile Stabilisierung ermöglichen.

Als Spezialklinik liegen weitere Schwerpunkte in der Wiederherstellungschirurgie bei Knochen- und Gelenkdeformitäten bzw. bei Störungen der Knochenbruchheilung.

Hier ergeben sich direkte Anknüpfungspunkte zu unseren speziellen orthopädischen Schwerpunkten. Diese liegen u. a. in Gelenkersatzoperationen (Endoprothetik) unter Anwendung modernster Techniken nach verletzungs- oder verschleißbedingten Schäden an Schulter-, Ellenbogen-, Hüft-, und Kniegelenken. Dies gilt im Speziellen für schwierige Wechseloperationen bei gelockerten Endoprothesen. Dabei decken wir das ganze Spektrum der Wechselendoprothetik an Hüfte, Knie und Schulter inkl. Lösungen schwierigster Defektsituationen bis hin zum Beckenteilersatz, einschließlich Teil- oder vollständigem Ersatz von langen Röhrenknochen ab. Die Klinik nimmt aktiv am Endoprothesenregister Deutschland teil und leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der medizinischen Qualität und Patient\*innensicherheit im Bereich der Hüft- und Knieendoprothetik. Unsere interdisziplinäre, standardisiert perioperative Schmerztherapie und die exzellente Intensivmedizin erlauben es uns hierbei, auch die operative Behandlung von Patient\*innen mit schweren Vorerkrankungen sicherzustellen.

Unsere Rehabilitationsabteilung beginnt am ersten postoperativen Tag mit der Mobilisierung und Physiotherapie. In Zusammenarbeit mit unserem Sozialdienst, den Berufshelfer\*innen und Reha-Manager\*innen der Berufsgenossenschaften wird der Behandlungs- und Rehabilitationsplan individuell erstellt und die Nachbehandlung in Absprache mit den Patient\*innen organisiert.

In enger Zusammenarbeit mit dem Agaplesion Markus Krankenhaus in Frankfurt am Main stellen wir in gemeinsamen Visiten die optimale Betreuung und Rehabilitation unserer älteren Patient\*innen sicher.

In zahlreichen Informationsveranstaltungen bieten wir zudem Rat suchenden Patient\*innen unser „know-how“ an.

Darüber hinaus veranstalten wir zahlreiche regional und überregional ausgerichtete Fortbildungsseminare und Workshops für Ärzt\*innen, OP-Personal, Physiotherapeut\*innen und BG-Sachbearbeiter\*innen und engagieren uns intensiv in der studentischen Lehre sowie in der klinischen und biomechanischen Forschung.

### Patienteninformation zu unseren Sprechstunden

<https://www.bgu-frankfurt.de/behandlungsspektrum/unfallchirurgie-und-orthopaedische-chirurgie/sprechstunden/>



Gehstützentraining bei Verletzung der unteren Extremität.